



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF

Agroscope

Leben und Arbeiten auf dem Bauernhof: Ergebnisse einer schweizerischen Zeitbudgetstudie

**Ruth Rossier
Linda Reissig**

28.07.2013



Ziel der Zeitbudgetstudie

- Arbeitsbeanspruchung der Frauen von bäuerlichen Familienbetrieben aufzeigen (Agroscope)
- Arbeitsteilung der Geschlechter und Generationen in der Landwirtschaft ermitteln (Agroscope/nfp60 AgriGenre)



Methodisches Vorgehen

- Erfassung der **Tätigkeiten** (vorgegeben) der Frauen und anderer Haushaltmitgliedern (Partner, Söhne, Töchter, etc.) auf bäuerlichen Familienbetrieben (Haushalt, Familie, Betrieb, Paralandwirtschaft , ausserbetriebliche Erwerbstätigkeit) mittels **Arbeitsrapporten** (d, f, i) alle 8 Tage vom 1. Jan – 31. Dez 2011 (in 8 Gruppen, zeitlich innerhalb einer Region gestaffelt)
- Teilnehmerin notiert Zeitaufwand an diesem Stichtag (für alle Personen)
- **Einmaliger Fragebogen** (d, i, f) zur Erfassung von Haushalt- und Betriebsdaten
- Online Erfassung ca. 80%, schriftliche Erfassung ca. 20% (Auswertung 223 Betriebe (49%) der ursprünglich 451 Zusagen)
- Deskriptive statistische Auswertungen (u.a. Clusteranalyse)



Arbeitsrapport: Tätigkeiten

Haushaltsarbeit

- **Wäsche- und Kleiderpflege** (waschen, bügeln, flicken usw.)
- **Reinigung** (Wohnungspflege, Reparaturen, Renovation Wohnhaus, Heizen)
- **Verpflegung** (einkaufen, kochen, Vorratshaltung, abwaschen, Küche aufräumen)
- **Garten- und Umgebungsarbeiten** (Nahrungsmittel, Blumen, Rasen etc.)

Familien- und Pflegearbeit

- Erziehungsarbeit (Kinderbetreuung)
- Pflegearbeit (alte und kranke Personen in der Familie)

Administration

- Administrative Tätigkeiten (Verkehr mit Bank, Versicherungen, Post, Steuern etc.) Haushalt + Betrieb (schwer trennbar)



Arbeitsrapport: erhobene Tätigkeiten

Landwirtschaft (Betriebsarbeit)

- Stallarbeiten (Innenwirtschaft) , Renovieren, Reparieren
- Feldarbeiten (Aussenwirtschaft) Waldarbeiten, Zäunen
- Aufbereitung Produkte für Handel, Industrie

Paralandwirtschaft (landwirtschaftsnahe Produktion)

- Direktverkauf (ab Hof, Wochenmarkt etc.)
- Agrotourismus (Ferien auf dem Bauernhof, Schlafen im Stroh etc.)
- Events auf dem Hof / Gastronomie (Partyservice, Besenbeiz, Hofcafé usw.)
- Soziale Betreuung auf dem Hof
- Andere Tätigkeiten

Ausserbetriebliche / nichtlandwirtschaftliche Erwerbstätigkeit

- Unselbständige Tätigkeit
- Selbständige Tätigkeiten und bezahlte Mandate

NICHT ERFASST: PRIVATSPÄHRE (Schlafen, Essen, Körperpflege, Freizeit, etc.)



Datengrundlage für Auswertung

- Total 9'597 Stichtage (jeden 8. Tag) für das Jahr 2011 von 223 Betrieben (im Mittel 43 Stichtage, Minimum 23, Maximum 46 Stichtage)

davon *Werktage*: 7911 Stichtage (82%)

davon *Sonn- und Feiertage*: 1596 Stichtage (18%)



Stichprobe

Charakteristik Stichprobe / Probanden		Zeitbudgetstudie 9597 Stichtage	Agrarstatistik Schweiz 2011 (BFS)
Alter Teilnehmerin		46.12 Jahre	GG unbekannt
Herkunft Teilnehmerin		58.8% bäuerlich	GG unbekannt
Anz. Personen im Haushalt		4.24	GG unbekannt
Anz. Kinder im Haushalt		2.05	GG unbekannt
Landwirtschaftliche Nutzfläche (LN)		23.5 ha	18.3 ha
Biobetriebe		17.2%	10%
Lage Betrieb	Talregion	35.3%	44%
	Hügelregion	28.7%	28%
	Bergregion	35.6%	28%
	keine Angabe	0.4%	0%
Erwerbsform (Anteil Haupterwerbsbetriebe)		72.1%	70%
Grössenklassen	0 - 3 ha	4.1%	11%
	3 - 10 ha	20.8%	21%
	10 - 20 ha	34.9%	32%
	> 20 ha	39.7%	36%
Sprachregion	Deutsch/Räto-R.	83.2%	78%
	Französisch	7.8%	20%
	Italienisch	9.1%	2%



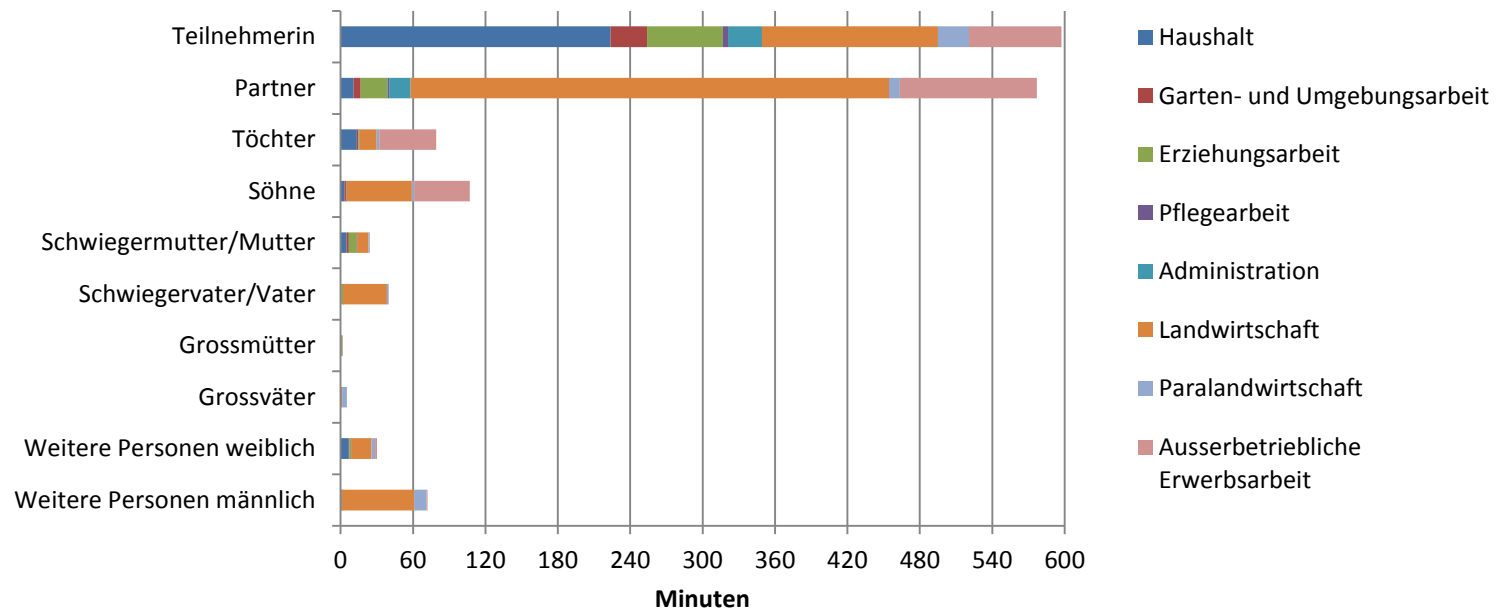
Stichprobe

Charakteristik Stichprobe / Probanden		Zeitbudgetstudie 9597 Stichtage	Agrarstatistik Schweiz 2011 (BFS)
Familienphase	jüngstes Kind < 6 J.	14.6%	GG unbekannt
	jüngstes Kind 6 - 16 J.	41.1%	
	jüngstes Kind > 16 J.	27.1%	
	ohne Kind/keine Angabe	17.2%	
Betriebsform	Milchwirtschaft	39.8%	44%
	Spezialkulturen	7.1%	
	Ackerbau-, Mast- und Mutterkuh	29.1%	
	kombiniert	23.7%	
Ausbildung	keine	15.1%	GG unbekannt
	Bäuerin/Landwirtin	12.8%	
	Nichtlandwirtschaftlich	55.4%	
	beides	16.7%	
Betriebsleitung	Teilnehmerin	20.3%	5%
	Partner	69.0%	95%
	Beide	9.8%	Nicht erfasst



Ergebnisse

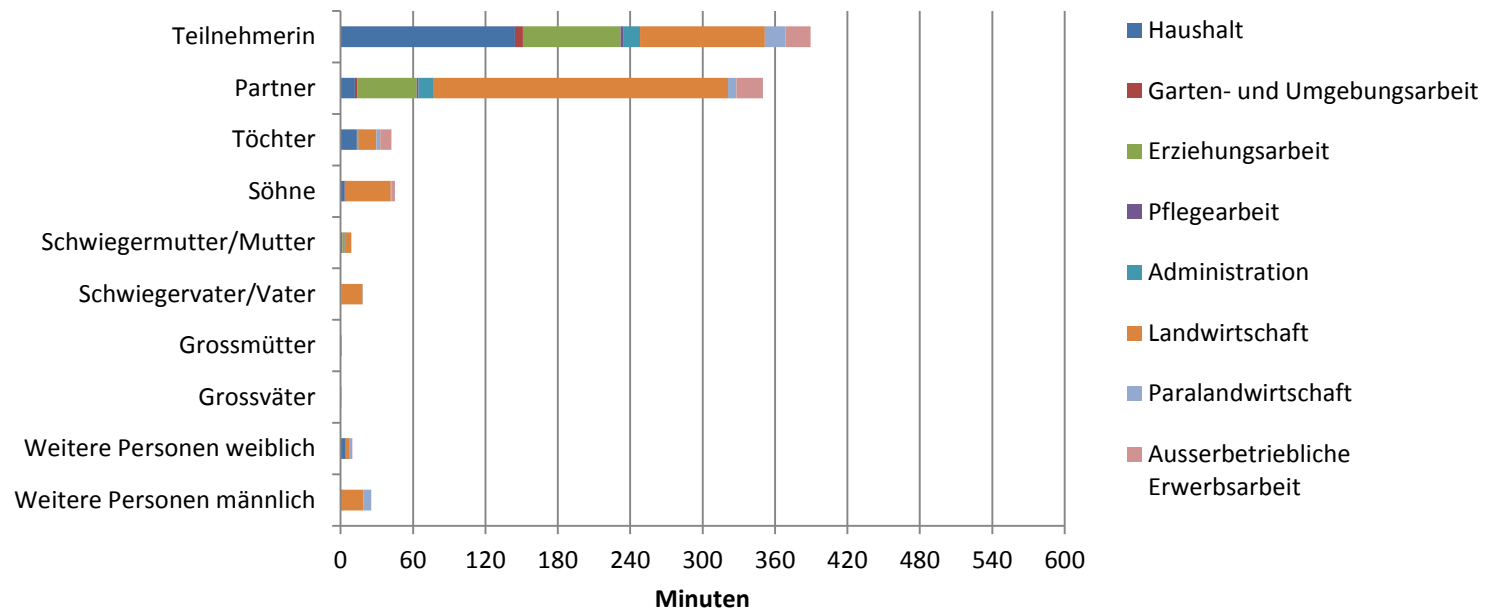
Zeitaufwand aller Tätigkeitsbereiche (Werktag)





Ergebnisse

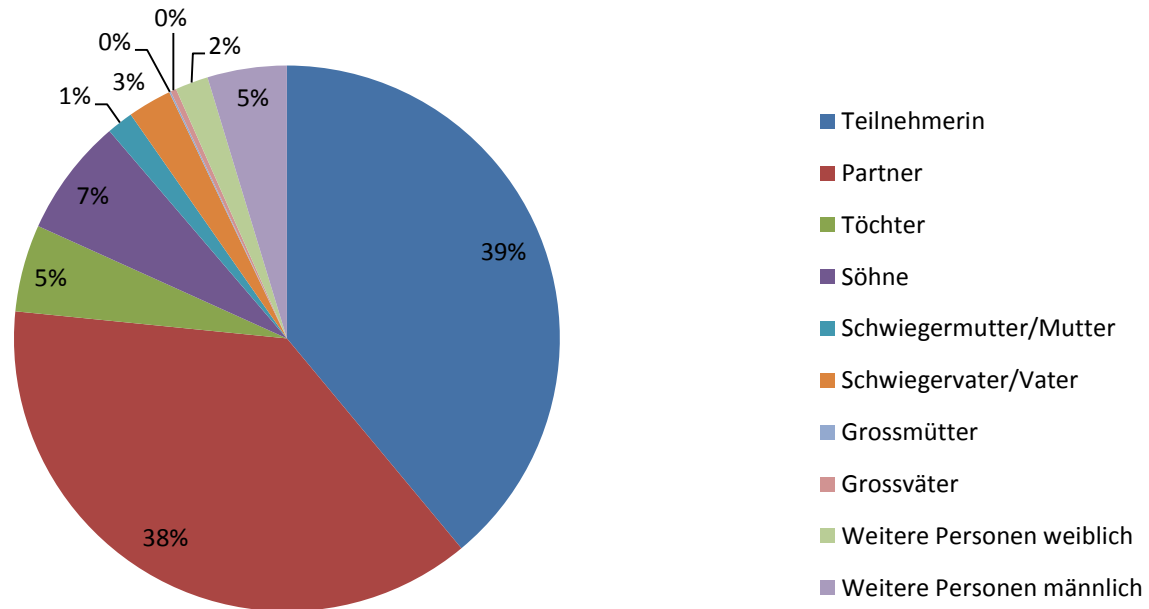
Zeitaufwand aller Tätigkeitsbereiche (Sonntag)





Ergebnisse

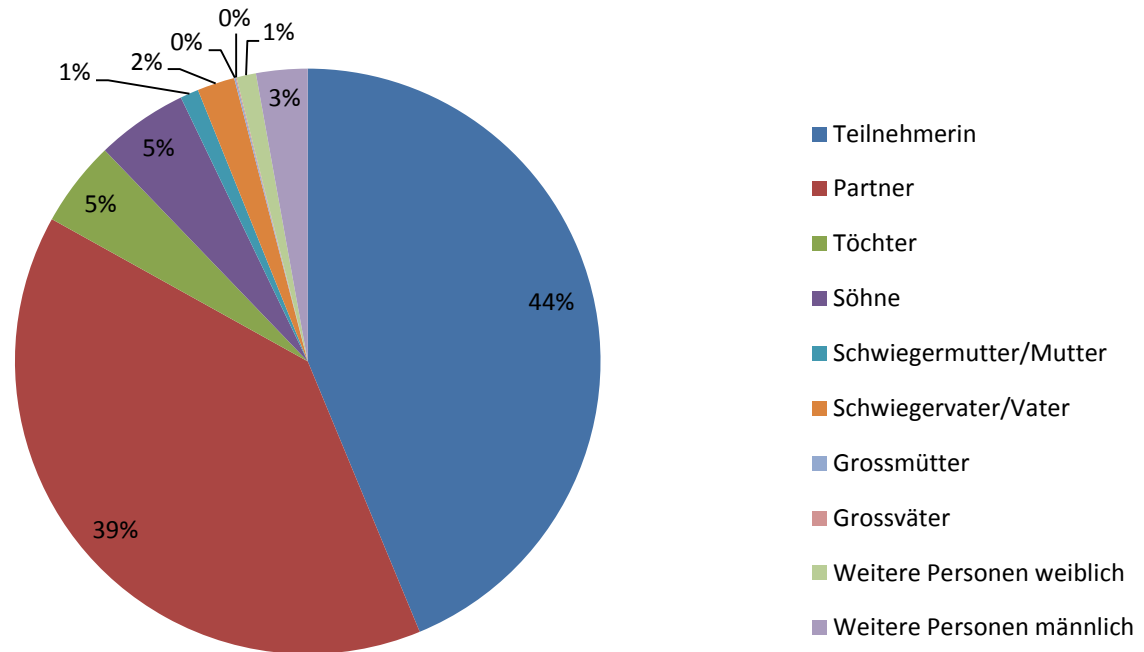
Prozentualer Zeitaufwand aller Personen (Werktag)





Ergebnisse

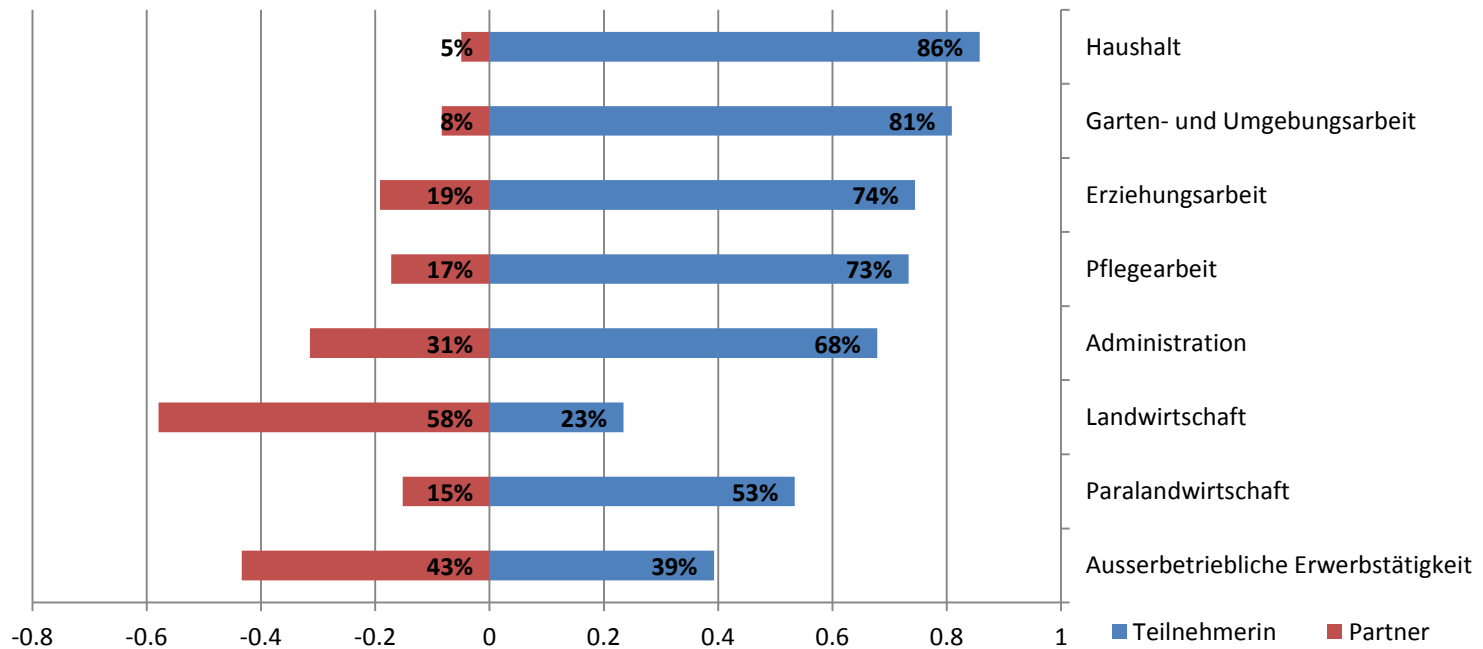
Prozentualer Zeitaufwand aller Personen (Sonntag)





Ergebnisse

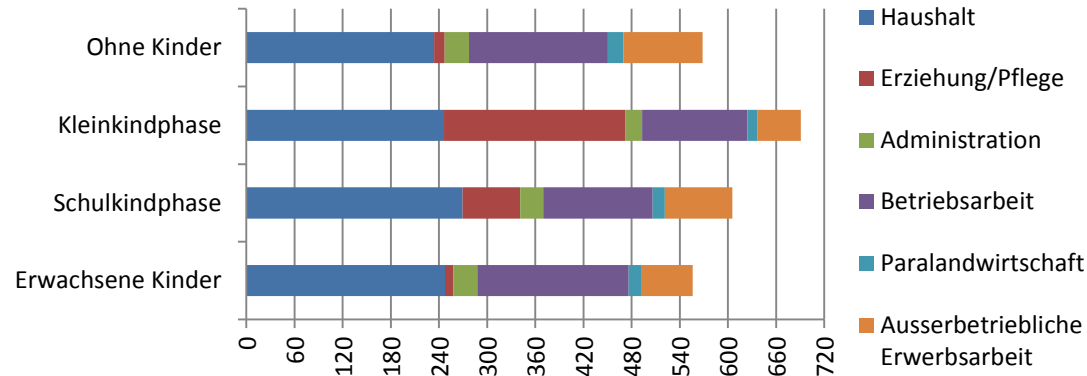
Anteil geleisteter Arbeit nach Tätigkeitsfeld, Werktag, Teilnehmerin und Partner



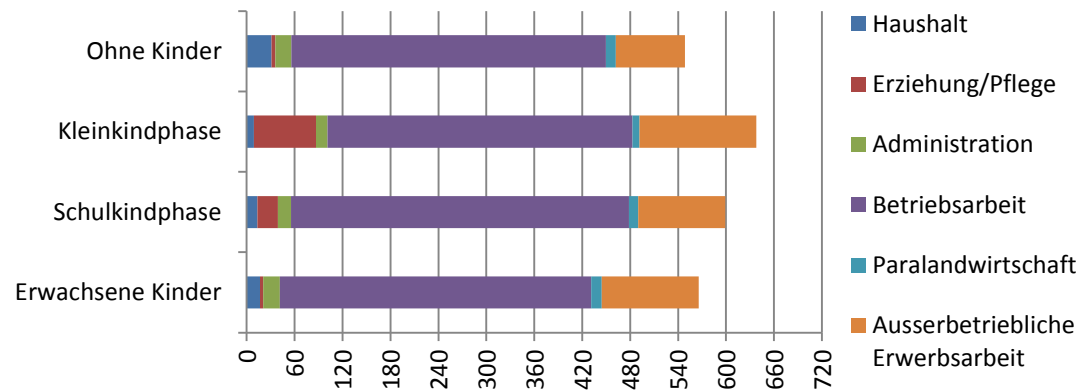


Ergebnisse

Zeitaufwand der Teilnehmerin, Werktag, nach Familienphase*



Zeitaufwand Partner, Werktag, nach Familienphase*



* Kleinkindphase: Jüngstes Kind < 6 Jahre / Schulkindphase: Jüngstes Kind 6-16 Jahre / Erwachsene Kinder: Jüngstes Kind > 16 Jahre



Clusteranalyse

		Haushalt	Betriebsarbeit	Ausserbetriebliche Erwerbsarbeit
Cluster 1	Teilnehmerin	75%	68%	1%
	Partner	15.00%	9%	82%
Cluster 2	Teilnehmerin	88%	35%	10%
	Partner	4%	44%	71%
Cluster 3	Teilnehmerin	74%	15%	50%
	Partner	10%	70%	42%
Cluster 4	Teilnehmerin	84%	18%	62%
	Partner	6%	61%	25%
Cluster 5	Teilnehmerin	90%	38%	53%
	Partner	1%	53%	47%

- N = 5

- Sehr kleine Betriebe (Ø LN = 8ha).

- N = 48

- Sehr viele Nebenerwerbsbetriebe (75%)

- Ackerbau- und Mastbetriebe oder Mutterkuhbetriebe (46%)

- N = 21

- Viele Ackerbau- und Mastbetriebe oder Mutterkuhbetriebe (43%)

- N = 140

- Vorwiegend Haupterwerbsbetriebe (91%)

- Viele Milchwirtschaftsbetriebe (51%)

- N = 5

- Nur Haupterwerbsbetriebe

- Keine Familien mit Kleinkindern



Fazit

- Etwa gleich lange **Arbeitstage** (W 10h, So 6h), aber unterschiedliche Tätigkeitsfelder von Teilnehmerin und Partner
- Höchster Zeitaufwand in **Familienphase mit Kleinkindern** und verstärkte klassische Rollenteilung (sie drinnen, er draussen)
Administrative Arbeiten: 2/3 Teilnehmerin, 1/3 Partner
- **Auf dem Betrieb:** Partner erledigt gut die Hälfte der Arbeiten, Teilnehmerin gut ein Fünftel, Rest andere (männliche) Personen
- **Paralandwirtschaft:** viele Personen involviert, davon erledigt Teilnehmerin prozentual gut die Hälfte der Arbeit
- Teilnehmerin wie Partner verwenden gut einen Drittel ihres Gesamtzeitaufwand für **ausserbetriebliche Erwerbsarbeit** auf
- **Arbeitsteilung auf dem Hof** (Clusteranalyse): Sie kombiniert Haushalt mit auswärtiger Erwerbstätigkeit und er macht Betriebsarbeit (Haupterwerbsbetriebe) oder sie macht Haushalt und er arbeitet auswärts und den Betrieb erledigen sie gemeinsam (Nebenerwerbsbetriebe)



Herzlichen Dank!



Agroscope – Forschung für Landwirtschaft und Natur

Leben und Arbeiten auf dem Bauernhof | Ergebnisse einer schweizerischen Zeitbudgetstudie
Ruth Rossier & Linda Reissig